

Oberösterreicherinnen, Oberösterreicher!

Denkt daran, daß dem mühsam und unter vielen Opfern aller Bevölkerungskreise errungenen Wiederaufbau unserer heimischen Wirtschaft durch die illegale Tätigkeit der USIA-Läden große Gefahr droht. Jeder möge daher den nachstehenden Aufruf, den die oberösterreichische Landesregierung vor den Weihnachtsfeiertagen an die heimische Bevölkerung gerichtet hat, in heimat-treuer Verpflichtung als unabänderlichen Grundsatz befolgen.

Aufruf

der o.-ö. Landesregierung an die oberösterreichische Bevölkerung

„Die Zeit vor den Feiertagen mit ihrem erhöhten Umsatz an Gütern und Waren aller Art gibt der o.-ö. Landesregierung Veranlassung, die Aufmerksamkeit der Bevölkerung neuerlich auf die außerhalb der österreichischen Rechtsordnung bestehenden USIA-Läden zu lenken, deren Tätigkeit dem Staat, dem heimischen Wirtschaftsleben und nicht zuletzt dem einzelnen Staatsbürger schwersten Schaden zufügt. Die Bevölkerung möge bedenken, daß durch den Verkauf dieser größtenteils nicht verzollten und nicht versteuerten Waren dem österr. Volksvermögen alljährlich Millionen Schilling entzogen, Handel und Gewerbe, die durch ihr Steueraufkommen eine Säule des österreichischen Staatshaushaltes bilden, in ihren Absatzbemühungen auf das empfindlichste gestört und schließlich Arbeitsplatz und Existenz vieler im Handel tätiger Mitbürger gefährdet werden.

Infolge der gegenwärtigen staatsrechtlichen Lage unseres Vaterlandes sind alle Bemühungen der verantwortlichen Stellen, die Schließung der USIA-Läden zu erreichen,

bisher leider fruchtlos geblieben. Im Einvernehmen mit der Bundesregierung fühlt sich daher die o.-ö. Landesregierung verpflichtet, an die oberösterreichische Bevölkerung den ernstesten Appell zu richten, den Boykott gegen die USIA-Läden und -Waren als einen Akt der Solidarität zur Verhinderung weiterer schwerer Wirtschaftsschäden und zur Sicherstellung von Arbeit und Brot für Tausende unserer Mitbürger lückenlos durchzuführen.

Jenen Mitbürgern aber, die um eines momentanen Vorteils willen glauben, USIA-Läden aufsuchen und USIA-Waren kaufen zu müssen, sei die Warnung gesagt, daß sie sich außerhalb von Recht und Gesetz stellen und bei gegebenem Tatbestand des Einkaufes oder Weiterverkaufes von USIA-Waren unnachsichtlich zur Rechenschaft gezogen werden.

Die o.-ö. Landesregierung ruft daher nochmals die Bevölkerung auf, die USIA-Gefahr richtig zu erkennen und sich nach dieser Erkenntnis zu verhalten.“